

# Inhalt

<i>A. Fragestellungen einer Soziologie der Emotionen</i> .....	11
<i>I. Emotionspsychologische Ansätze und soziologische Abstinenz</i> .....	11
<i>II. Emotionen in den Texten soziologischer Klassiker</i>	24
1. Max Weber .....	24
1.1 Der rationalistische Bias in den Grundbegriffen .....	25
1.2 Kulturelle Kodierung von Emotionen durch die protestantische Ethik .....	29
2. Emile Durkheim .....	33
2.1 Soziale Bedingungen der Entstehung von Emotionen: „Der Selbstmord“ .....	33
2.2 Emotionen als fundamentale Konstruktionsform sozialer Wirklichkeit .....	37
3. Georg Simmel .....	43
3.1 Sekundäre Gefühle .....	43
3.2 Primäre Gefühle .....	46
 <i>B. Systematik und Perspektiven einer Soziologie der Emotionen</i> .....	 53
<i>I. Emotionale Konstruktion sozialer Wirklichkeit</i> ..	56
1. Die soziale Funktion von Emotionen: Randall Collins .....	61
2. Phänomenologie der Emotionen: Jean-Paul Sartre .....	69
 <i>Schritte zu einer Soziologie der Emotionen I</i> .....	 72
1. Emotionen als Bestandteil der <i>conditio humana</i> .....	74

2.	Instinkte, Emotionen und sprachliche Kognitionen als Konstruktionsweisen sozialer Wirklichkeit .....	76
2.1	Instinkte und Emotionen .....	77
2.2	Emotionen und sprachliche Kognitionen .	79
2.2.1	Interpenetration von Emotionen und Kognitionen .....	87
2.3	Der unterschiedliche Kommunikationsausdruck von Emotionen und Kognitionen: Mimik, Sprache und symbolisch generalisierte Medien .....	89
2.4	Emotionen und Körper .....	99
3.	Die Bedeutsamkeit des Emotionalen für das Soziale: Weichenstellungen .....	103
3.1	Emotionale Konstruktion von Konsensfiktionen .....	103
3.2	Teams und Emotionen .....	106
3.3	Emotionen in unterschiedlichen Systemtypen: Gruppe und Organisation .....	108
3.4	Gesellschaftlicher Wandel und Emotionen: eine grundbegriffliche These .....	111
3.5	Schichtspezifische Unterschiede der emotionalen Konstruktion sozialer Wirklichkeit	116

## II. *Emotionen als Ergebnisse sozialer Beziehungen* .. 123

1.	Das Konzept einer sozialstrukturellen Theorie der Emotionen: Theodore D. Kemper .....	124
1.1	Status und Macht als die beiden strukturbildenden Dimensionen des Sozialen, ....	125
1.2	Macht, Status und Emotionen .....	127
1.3	Soziophysiologie der Emotionen .....	136
2.	Kritik an der sozialstrukturellen Theorie der Emotionen .....	137
2.1	Symbolisch-interaktionistische Kritik .....	137
2.2	Möglichkeiten der Erweiterung der Status/Macht-Matrix .....	142
3.	Empirische Evidenzen .....	145

3.1	Geschlechtsspezifische Emotionen: Depression und Haushalt .....	146
3.2	Melancholie und Gesellschaft .....	149
3.3	Sympathie und Antipathie .....	151
3.4	Eifersucht im interkulturellen Vergleich ..	154
3.5	Gemütsruhe im Wohlfahrtsstaat .....	159
 <i>III. Emotionen als symbolisch-soziale Konstrukte</i> ....		166
1.	Symbolisch-interaktionistische Emotions- soziologie .....	167
1.1	Emotionsregeln .....	171
1.2	Emotionsarbeit .....	174
2.	Empirische Evidenzen .....	180
2.1	The managed heart (Arlie Hochschild) ...	180
2.2	The staging of emotion (Luis Zurcher) ...	185
 <i>Schritte zu einer Soziologie der Emotionen II</i> .....		190
1.	Emotionen als Ergebnis des Zusammen- spiels von Organismus, Persönlichkeit, Sozialsystem und Kultur .....	190
2.	Coping und Emotionsarbeit auf den Ebenen Organismus, Persönlichkeit, Sozialsystem und Kultur .....	210
 <i>C. Die kulturelle Kodierung von Emotionen in der Moderne</i> .....		227
<i>I. Elias' Prozeß der Zivilisation</i> .....		229
<i>II. Gegenbewegungen: Auf dem Weg zur Post- moderne?</i> .....		235
1.	Informalisierung und Versprachlichung von Emotionen .....	235
<i>Exkurs: Zur Semantik der Liebe</i> .....		246
2.	Neue Identitätskonzepte: das emotionale Selbst .....	250

3.	Kommerzialisierung und Kolonialisierung des Emotionalen .....	255
4.	Organisationen im Wandel: die zunehmende Bedeutung emotionaler Konstruktions- formen .....	261
5.	Postkonventionelles emotionales Bewußtsein: die Einheit in der Vielfalt .....	272
	Literatur .....	276